

DURCHSCHNITTLICHE INFLATIONSBEREINIGTE RENDITEN FÜR US-LARGE-CAP-AKTIEN, P.A. IN %



Übrigens: 100 US-Dollar, die im Jänner 1926 in den US-Aktienmarkt investiert worden wären, wären Ende 2024 inflationsbereinigt 103.294 US-Dollar wert, das entspricht einem jährlichen Wachstum von 7,3%.
 Foto: Pixabay geralt / Schroders

Keine Angst vor dem Rekord

Nahe von Rekordhochs stellt sich für Anleger immer die Frage, ob es nicht besser wäre, jetzt den Gewinn zu realisieren? Duncan Lamont, Head of Strategic Research bei Schroders, hat sich dafür die Entwicklung an den US-Märkten über die vergangenen 100 Jahre angesehen. Seine Erkenntnisse (siehe Grafik): in 363 der 1187 Monaten seit Jänner 1926 gab es einen Rekord zu feiern (31%

der Fälle). Und: im Durchschnitt entwickelten sich die 12-Monats-Renditen nach Erreichen eines Allzeithochs besser als zu anderen Zeitpunkten: 10,4% über der Inflation im Vergleich zu 8,8%, wenn der Markt nicht auf einem Höchststand war. Fazit: Es mag Gründe dafür geben, warum man nicht in Aktien investieren möchte, ein Allzeithoch an sollte keiner sein.

Ein passender ETF gesucht?

**Mit dem Börse Express
ETF-Finder Ihren
Anlagewunsch
umsetzen**

Name, WKN, ISIN		
Anlageschwerpunkt (Region)	Anlagestrategie	Branche
<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>
Anbieter	Fondsaufgabe: älter als	Fondsvolumen in Millionen
<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>
Ausschüttungsart	Replikation	Fondswährung
<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>
Performance in % (min)	Jährliche Volatilität in % (max)	Über Zeitraum von
<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>
Sharpe Ratio (mindestens)	Laufende Kosten in % (min)	Laufende Kosten in % (max)
<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>	<input type="text" value="Alle"/>



Marketingmitteilung. Eine Marke der GBC Beteiligungen GmbH

mysafe - Ihre persönliche Safeanlage im Herzen Wiens

Ihre Werte verdienen das Beste:
24/7 Sicherheit und Diskretion

mysafe.schelhammer.at



In Kürze

» **ams OSRAM** hat eine Vereinbarung über den Verkauf seines Geschäftsbereichs Entertainment and Industry Lamps (ENI) mit Ushio Inc. unterzeichnet, einem weltweit führenden Unternehmen im Bereich optischer Technologien mit Hauptsitz in Tokyo, Japan. Das Closing der Transaktion wird vorbehaltlich der üblichen Genehmigungsverfahren im ersten Quartal 2026 erwartet. Der Transaktionswert in Höhe von 114 Mio. Euro ist ohne Schulden und Kassenbestand. Das profitable ENI Geschäft erzielte 2024 einen Umsatz von ca. 170 Mio. Euro.<

» **Biogena Group Invest.** Laut Directors' Dealings-Liste kaufte Aufsichtsrat Albert Schmidbauer 10.500 Aktien zu im Schnitt 2,857 Euro. <

» **Palfinger** hat 2.826.516 eigene Aktien, das entspricht 7,5% des Grundkapitals, im Rahmen einer beschleunigten Privatplatzierung bei institutionellen Investoren platziert. Der Platzierungspreis je Aktie betrug 35,40 Euro. Das Platzie-

rungsvolumen beträgt insgesamt 100 Mio. Euro. Die Transaktion war mehrfach überzeichnet. Das Closing ist für 31.07.2025 geplant. Eine Lock-up Periode von 180 Tagen ist vereinbart. Durch die Transaktion steigt der Anteil des Streubesitz am Grundkapital der Palfinger deutlich auf 43,5%. <

» **Palfinger (II).** Deutsche Bank bestätigt für die Aktie die Empfehlung Kaufen - und erhöht das Kursziel von 43,0 auf 50,0 Euro. Letzter Kurs: 36,1 Euro.<

» **Steyr Motors** lädt am Dienstag, 19.08.2025 um 10:00 Uhr (MESZ) ins Museum Arbeitswelt, Gaswerksgasse 1, 4400 Steyr, zur Hauptversammlung. <

» **Internationale Companynews.**

Eine steigende Nachfrage nach medizinischen Gasen hat **Air Liquide** auch im ersten Halbjahr Auftrieb gegeben. Zudem profitierte der französische Konzern von einem Sparprogramm. Der Umsatz legte im Jahresvergleich um 2,6 Prozent auf 13,7 Mrd. Euro zu. Auf vergleichbarer Basis - Währungseffekte und die Folgen des

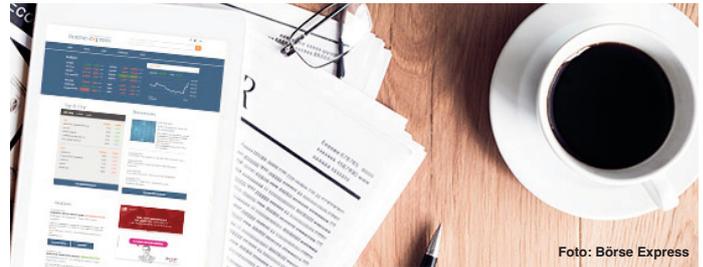


Foto: Börse Express

Weiterreichens gesunkener Energiepreise an die Kunden ausgeklammert - ergibt sich ein Plus von 1,8 Prozent. Der um Sondereffekte bereinigte operative Gewinn legte um rund 5 Prozent auf gut 2,74 Mrd. Euro zu. Der Überschuss zog um 27 Prozent auf knapp 2,5 Mrd. Dollar an.

Gute Geschäfte mit seinen Impfstoffen und Krebsmedikamenten haben dem britischen Pharmakonzern **AstraZeneca**

im zweiten Quartal unerwartet viel Umsatz beschert. Der Erlösstieg um 12 Prozent auf knapp 14,5 Mrd. Dollar (12,4 Mrd. Euro).

Der Brillenkonzern **EssilorLuxottica** hat im ersten Halbjahr mehr Erlöst als gedacht. Zu konstanten Wechselkursen stieg der Erlös im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 7,3 Prozent auf gut 14 Mrd. Euro. Auf Basis aktueller Wechselkurse war das Wachstum mit 5,5 Prozent

Gewinneraktien (HDAX-Index, heute)

Quelle: baha	in Prozent
TEAMVIEWER SE	5,42
NORDEX SE O.N.	5,06
ELMOS SEMICON.	3,59
RENK GROUP AG	3,06
HENSOLDT AG	2,90
MTU AERO ENGINES	2,84
RHEINMETALL AG	2,68
SIEMENS ENERGY	2,69
IONOS GROUP SE	2,46
HOCHTIEF AG	2,40

Verliereraktien

SUESS MICROTEC SE-17,73	
SILTRONIC AG	-1,54
AIXTRON SE NA O.N.	-1,49
AURUBIS AG	-1,52
GERRESHEIMER AG	-1,10
DELIVERY HERO SE	-0,96
VOLKSWAGEN VZO	-0,93
SARTORIUS AG VZO	-0,94
LANXESS AG	-0,71
HUGO BOSS AG	-0,74

Gewinneraktien (WBI-Index, heute)

Quelle: baha	in Prozent
AT&S	6,19
RHI Magnesita N.V.	4,23
UBM Development	1,98
BAWAG Group AG	1,01
FACC AG	0,97
Mayr-Melnhof Karton	0,66
FREQUENTIS AG	0,62
Raiffeisen Bank Int.	0,58
OMV AG	0,51
CPI Europe AG	0,44

Verliereraktien

Palfinger AG	-3,07
PIERER Mobility AG	-2,16
POLYTEC Holding AG	-2,09
Rosenbauer	-2,00
Semperit AG Holding	-1,96
Kapsch TrafficCom AG	-1,41
Zumtobel Group AG	-1,36
VERBUND AG Kat. A	-1,18
EuroTeleSites AG	-1,18
PORR AG	-1,02

Impressum BÖRSE EXPRESS GmbH

MEDIENEIGENTÜMER Börse Express GmbH, Mollerg. 4/2, 1080 Wien
PHONE 0676/335 09 18
EMAIL redaktion@boerse-express.com ABO www.boerse-express.com/abo
GESCHÄFTSFÜHRER Robert Gillinger (gill)
LEITUNG PROJEKT- & MEDIENMANAGEMENT Ramin Monajemi
GRAFISCHES KONZEPT Jan Schwieger CHARTS baha, Kursdaten ohne Gewähr
BEZUG Diverse Aboformen unter www.boerse-express.com/abo Gerichtsstand ist Wien.
HINWEIS Für die Richtigkeit der Inhalte kann keine Haftung übernommen werden. Die gemachten Angaben dienen zu Informationszwecken und sind keine Aufforderung zum Kauf/ Verkauf von Aktien. Der Börse Express ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt, jede Weiterleitung verstößt gegen das Copyright - vollständige AGB hier
Nachdruck: Nur nach schriftlicher Genehmigung.
VOLLSTÄNDIGES IMPRESSUM www.boerse-express.com/impressum

etwas geringer. Unter dem Strich entfiel im ersten Halbjahr auf die Aktionäre ein Gewinn von knapp 1,4 Mrd. Euro. Ein Plus von fast 2 Prozent.

Der deutsche Maschinenbauer **Heidelberger Druckmaschinen** steigt im Zuge einer strategischen Partnerschaft mit Vincorion Advanced Systems ins Geschäft mit der Rüstungsindustrie ein. Für die ehemalige Militärtechniksparte des ostdeutschen Technologiekonzerns Jenoptik soll Heidelberger Druckmaschinen Regelungstechnik und Energieverteilungssysteme bauen.

Der Finanzvermittler **Hypoport** hat sein EBIT laut vorläufigen Zahlen um 102 Prozent auf rund 7,4 Mio. Euro im zweiten Quartal dank eines florierenden Geschäfts mit privaten Immobilienkrediten gesteigert. Der Umsatz stieg um 6 Prozent auf etwa 146 Mio. Euro.

Der niederländische Medizin-

technikkonzern **Philips** schaut wieder optimistischer auf das laufende Jahr. Hintergrund ist die jüngste Zolleinigung zwischen den USA und der Europäischen Union. Diese dürfte die Ergebnisse 2025 mit 150 bis 200 Mio. Euro belasten. Bisher hatte Philips mit 100 Mio. Euro mehr gerechnet. Konzernchef Roy Jakobs stellte daher für 2025 eine Marge auf das bereinigte EBITA von 11,3 bis 11,8 Prozent in Aussicht, das sind um 0,5 Prozentpunkte mehr als zuvor.

Im zweiten Quartal fiel der Umsatz um rund 3 Prozent auf gut 4,3 Mrd. Euro. Auf vergleichbarer Basis ergibt sich ein Plus von einem Prozent. Das bereinigte operative Ergebnis verbesserte sich von 495 auf 540 Mio. Euro.

Die niederländische Onlineapotheke **Redcare Pharmacy** hat nach einem Umsatz- und Gewinnplus im ersten Halbjahr ihre Jahresprognose bekräftigt. Die Verkaufserlöse sollen 2025

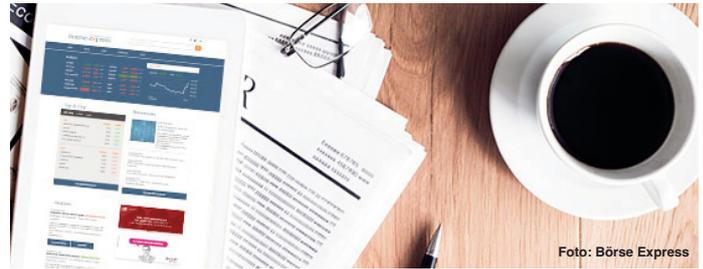


Foto: Börse Express

um mindestens 25 Prozent wachsen. Der Umsatz kletterte im Zeitraum Jänner bis Juni um 27,3 Prozent auf 1,4 Mrd. Euro. Das bereinigte EBITDA lag bei 27,2 (Vorjahr: 26,8) Mio. Euro.

Der Autobauer **Stellantis** stellt sich nach einem Milliardenverlust in den ersten sechs Monaten für die zweite Jahreshälfte auf bessere Geschäfte ein. Der Umsatz werde zulegen, beim Gewinn sei Besserung in Sicht. In der ersten Jahreshälfte sank der Umsatz bei Stellantis um 3 Prozent auf 74,3 Mrd. Euro. Unter dem Strich fiel ein Verlust von 2,3 Mrd. Euro an, die bereinigte operative Gewinnmarge lag bei 0,7 Prozent.

Der deutsche Softwareanbieter **TeamViewer** hat im zweiten Quartal trotz des schwierigen Umfelds in den USA vor allem bei der Ertragskraft punkten können. Das um Sonderposten und bestimmte Übernahmeeffekte bereinigte EBITDA pro-forma legte um 17 Prozent auf 84,0 Mio. Euro zu. Der Umsatz auf "pro-forma"-Basis wuchs um 5 Prozent auf 190,7 Mio. Euro. Unter dem Strich fiel der Konzerngewinn um 15 Prozent auf 22,6 Mio. Euro. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf Wechselkurseffekte im Zusammenhang mit einem konzerninternen Darlehen zurückzuführen. <ag/red>

Ihr Geld in guten Händen
Robo-Advisor im Performance-Vergleich
Die besten Depotbanken
Die günstigsten Konten und Kredite
im Börse Express Finanzvergleich



VON WALTER KOZUBEK
ZERTIFIKATEREPORT-HERAUSGEBER

MTU Aero Engines- (Turbo)-Calls mit hohen Chancen bei Erreichen

Owohl die MTU Aero Engines-Aktie (ISIN: DE000A0D9PT0) nach ihrem Jahreshoch bei 395,80 Euro vom 24.7.25 nach Quartalszahlen auf ihr aktuelles Niveau bei 368,70 Euro korrigiert hatte, befindet sie sich mit einer Wertsteigerung von 40 Prozent in den vergangenen 12 Monaten im Spitzenfeld aller im DAX gelisteten Werte für diesen Zeitraum.

Da kurzfristige Probleme den Aktienkurs belasten könnten, mittelfristig agierende Anleger hingegen jede Kurschwäche zum Kauf nutzen sollten, bekräftigten die Experten von JP Morgan mit einem von 375 auf 430 Euro angehobenen Kursziel ihre Kaufempfehlung für die MTU Aero Engines-Aktie.

Mit Long-Hebelprodukten können Anleger bereits dann hohe Renditen erzielen, wenn die Aktie auf dem Weg zum hohen Kursziel demnächst zumindest wieder das alte Hoch bei 395,80 Euro erreichen kann.

Call-Optionsschein mit Strike bei 370 Euro. Der SG-Call-Optionsschein auf die MTU-Aktie mit Basispreis 380 Euro, Bewertungstag 19.12.25, BV 0,1, ISIN: DE000SY6LAS5, wurde beim MTU-Aktienkurs von 368,70 Euro mit 2,61 - 2,63 Euro gehandelt. Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats der Anstieg auf 395,80 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 4,02 Euro (+53 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 344,761 Euro. Der UBS-Open End Turbo-Call auf die MTU-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 344,761 Euro, BV 0,1, ISIN: DE000UJ7M8M0, wurde beim MTU-Kurs von 368,70 Euro mit 2,53 - 2,64 Euro taxiert.

Wenn die MTU-Aktie in nächster Zeit auf 395,80 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 5,10 Euro (+93 Prozent) erhöhen - sofern die MTU-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 333,955 Euro. Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die MTU-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 333,955 Euro, BV 0,1, ISIN: DE000DY97T59, wurde beim MTU-Kurs von 368,70 Euro mit 3,67 - 3,70 Euro quotiert. Bei einem Kursanstieg der MTU-Aktie auf 395,80 Euro wird



Foto: MTU

sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 6,18 Euro (+67 Prozent) befinden.<

TRADING-IDEE: SILBER - MEHRMONATIGER AUFWÄRTSTREND WIRD GETESTET

Mehr dazu [hier](#)

TRADING-IDEE: NASDAQ - BULLENFLAGGEN-ZIEL KURZFRISTIG ERREICHBAR

Mehr dazu [hier](#)

TRADING-IDEE: GOLDMAN SACHS – AUSBRUCH AUF ALLZEITHOCH

Mehr dazu [hier](#)

ZOLL-ABKOMMEN ZWISCHEN EU UND USA – WENIGER SCHLIMM IST NOCH NICHT GUT

Mehr dazu [hier](#)

MERCEDES-BENZ UND VW – VERPUFFT DIE ERHOLUNG?

Mehr dazu [hier](#)

onemarkets by

UniCredit
Corporate & Investment Banking

Vontobel

wiener
boerse
■

Delivering
a world of
good deals.

Geringe Spesen, hohe Transparenz.

Exchange Traded Funds sind eine smarte Investmentmöglichkeit mit breiter Risikostreuung, ohne Ausgabeaufschlag und geringen Managementgebühren.

Jetzt neue ETFs und Krypto-Tracker am Börsenplatz Wien handeln.

wienerboerse.at

